

Probeheft. — Gratis.

[984]

Das Journal f. prakt. Chemie

herausgegeben

von E. von Meyer (früher von H. Kolbe)

hat sich im eben abgeschlossenen Jahrgang eines erheblichen Zuwachses sowohl der Mitarbeiterschaft als der Abonnentenzahl zu erfreuen gehabt und ist die Annahme begründet, daß eine erneute Verwendung des Buchhandels für diese schon im 59. Jahrgang stehende Zeitschrift

gerade jetzt von gutem Erfolg sein wird.

Ich lasse zu diesem Zweck von dem in etwa 8 Tagen erscheinenden ersten Heft (Nr. 1.^{tes}) des neuen Jahrgangs ein Probeheft in größerer Anzahl herstellen, welchem als beste Reklame das Inhaltsverzeichnis des Jahrgangs 1885 beigegeben ist.

Dieses Probeheft gebe ich in mässiger Anzahl gratis ab, jedoch nur auf Verlangen, und bitte daher zu bestellen.

Das J. f. pr. Chemie bringt nur Originalarbeiten von wissenschaftlichem Interesse aus den Laboratorien angesehener in- und ausländischer Hochschulen; es interessiert aber selbstverständlich auch alle praktischen Chemiker, welche noch Fühlung mit der Wissenschaft halten. Sie werden daher auch unter chem. Technikern, Apothekern u. s. w. zahlreiche Abnehmer finden.

Leipzig.

Joh. Ambr. Barth.

Für den Karneval.

[985]

Ebhardt's Costümbilder.

Eine neue Sammlung farbiger Vorlagen für Maskenanzüge.

Jedes Heft in klein Folio, enthaltend in geschmackvollem Umschlage sechs Blatt mit je einer auf das Feinste colorirten Costümfigur nebst den dazu gehörigen Beschreibungen.

Preis des Heftes 2 M. mit 40% Rabatt u. Remissionsberechtigung bis 1. April 1886.

Inhalt der Hefte I—VIII:

- Heft I. *Charaktermasken.*
 Heft II. *Militärische Masken.*
 Heft III. *Phantasiemasken.*
 Heft IV. *Masken der Spiele.* 19. Domino. — 20. Schach. — 21. Billard. — 22. Federball. — 23. Kartenkönigin. — 24. Musik.
 Heft V. *Masken der Berufsarten.*
 Heft VI. *Jahreszeiten und Thiere.*
 Heft VII. *Masken der Künste u. der Wissenschaften.*
 Heft VIII. *Kindermasken.* (Jedes Blatt enthält zwei Bilder, ein Paar darstellend.)

Ebhardt's Masken-Album.

Jedes Heft in Folio, enthaltend 6 farbige Kupfertafeln mit 24—30 Costümen nebst Beschreibung.

Preis des Heftes 3 M. mit 40% Rabatt und Remissionsberechtigung bis 1. April 1886.

Heft I—IV.

Berlin W. 62.

Franz Ebhardt.

[986]

Zum
27. Januar 1886

— dem 100jährigen Todestag Bieten's —
 erschien bei mir:

Hans Joachim von Bieten.

Eine Lebensgeschichte

von

Ernst Graf zur Lippe.

Mit einem Bilde.

Zweite veränderte Auflage.

Elegant brosch. 1 M. 20 z ord., 90 z no. und 11/10 bar.Geschmackvoll gebunden 1 M. 60 z ord., 1 M. 25 z no. und 11/10 bar.

(Gebundene Exemplare nur fest.)

Der Herr Verfasser, Ernst Graf zur Lippe-Weissenfeld, gilt als einer der bedeutendsten „Bieten-Forscher“ und „Kenner der Fridericianischen Kavallerie“.

Die 1. Auflage obiger Lebensgeschichte erschien 1880 bei Hrn. G. Glasenapp in Berlin. Ich bitte Sie ergebenst, dieses Bietenbüchlein mit Ihrer geschätzten Verwendung beehren zu wollen.

Berlin W. 57.

R. Eisenschmidt.

[987] Soeben erschien:

Der Zug der Freischärler unter Kinkel, Schurz und Annecké behufs Plünderung des Zeughauses in Siegburg nebst Kinkel's Vertheidigungsrede vor den Assisen in Cöln. 2. Aufl. 50 z ord.

Stachelhaus, E., Liederbuch für Kaufleute. 1 M. ord.

Bar 33 $\frac{1}{2}$ %, à cond. und fest 25%.

Bonn.

P. Hanstein's Verlag.

Nur hier angezeigt!

[988]

In meinem Verlage ist vor einigen Tagen erschienen:

Mendelssohn und Lessing.

Zweite Auflage. Nebst

Gedächtnißrede

zum 100jährigen Todestage des
 Philosophen Moses Mendelssohn
 gehalten

im akademischen Verein für jüdische Geschichte
 und Literatur in Berlin

von

Dr. Imman. S. Ritter.

8^o. Eleg. brosch. Preis 2 M.In Rechnung mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{2}$ %.

Die erste Annonce fiel in die regste Weihnachtszeit und wurde vielleicht deshalb von vielen meiner Herren Kollegen nicht beachtet. — Da die eigentliche Feier vorüber, die Broschüre aber immer noch ihr Interesse behalten wird, liefere ich bereitwilligst in Kommission.

Ihren gen. Bestellungen entgegengehend,
 zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin C., Kurstraße 52,

4. Januar 1886.

L. Steinthal.

10. Tausend.

[989]

Von dem vorzüglichen Werkchen:

Es schickt sich nicht.

wurden vom Dezember bis heute 8000 Expre. abgesetzt. Es ist dies ein Ereignis, welchem eine befreundete Handlung in folgenden Worten Ausdruck giebt:

„Sie werden gewiß noch ungezählte Parteen absetzen können; so dankbare Artikel erscheinen leider nicht oft im deutschen Buchhandel.“

Ich erlasse in diesen Tagen umfassende Feuilletons und Inserate. Wollen Sie daher Ihr Lager mit:

„Es schickt sich nicht.“

versehen.

Preis 1 M. ord., 70 z bar u. 7/6 Expre.20 Expre. à 55 z ; 50 Expre. à 50 z .

Frankfurt a/M.

C. Roeniger's Verlag.

[990] Soeben erschien:

Die
 Untersuchung des Auswurfs
 auf
 Tuberkelbacillen.

Von

Dr. Hermann Peters,

Badearzt in Elster.

1886. Preis geb. 1 M.

Ich kann nur mässig à cond. liefern und bitte zu verlangen.

Leipzig, 4. Januar 1886.

Otto Wigand.